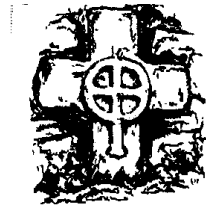


Ortsbeirat Darsberg

Protokoll der 5. Sitzung am 11.10.23 Im DGH Darsberg



1. Eröffnung und Begrüßung

Ortsvorsteher Holger Ludwig eröffnete um 19:30 Uhr die 5. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Darsberg (OBR DA). Anwesend waren:

Ortsbeirat:

Holger Ludwig
Stefan Braun
Simone Partschefeld
Tim Heckmann
Herbert Woller
Simone Partschefeld
Arndt Schmitt

Entschuldigt fehlte: Claudia Brunner

Schriftführer: Holger Ludwig

Teilnehmer aus Magistrat und Stadtverordnetenversammlung:
Bürgermeister Herold Pfeifer

Sowie 25 Darsberger Bürger

2. Mitteilungen

a) Ortsvorsteher

Seit der letzten Sitzung 22.2.23 wurden wieder einige Veranstaltungen durchgeführt.

Feuerrad und Kübelspritzenfest fanden wieder statt. Das Dorffest leider nicht. Evtl. wird es nächstes Jahr wieder stattfinden.

Der Kaffeenachmittag wurde mehrmals durchgeführt und ist zu einer festen Größe in Darsberg geworden. Die Veranstaltung ist sehr gut besucht. Nicht nur von älteren Mitmenschen. Vielen Dank den Organisatoren.

Der Spielplatz wurde, sehr verzögert, fertiggestellt. Die noch verbliebenen Steine werden in den nächsten Tagen abgeholt

Aktion Saubere Landschaft war unglücklich terminiert und angekündigt. Fast keine Beteiligung, eigentlich nur die Jugendfeuerwehr. Der Ortsvorsteher ist die Strecke von Darsberg nach Grein alleine hin und zurück gelaufen und einen halben Sack gefüllt. Eine Weiterführung in dieser Form macht eigentlich keinen Sinn

b) Bürgermeiderster

Dank an die „Kaffeetanten“ für das große Engagement.

Keine weiteren Punkte die über die Tagesordnung hinaus gehen

3. Dorfplatz

Wartehaus. Beseitigung der Schmierereien an den Wänden

Beschluss: Das Wiedereinsetzen der Scheiben wird in den Haushalt aufgenommen

4. Stand Mobilfunkmast

Historie: Die Telekom wollte 2 Masten stellen. Das war so nicht umzusetzen. Jetzt wird der Staat für Polizei Feuerwehr einen Masten für den Digitalfunk in der Nähe des Hochbehälters bauen. Die Telekom wird hier auch eine Funkanlage einbauen. Die Baugenehmigung ist erteilt. Der Vororttermin mit der ausführenden Stahlbau muss noch stattfinden. Umsetzung ist wahrscheinlich in 2024.

5. K36 (Greiner Straße)

Straßensanierung (Zeitplan, Umfang)

Es wird in zwei Schritten saniert

Ende 23 ist der Start zur Erneuerung der Wasserleitung auf einer Länge von 900 m. Hier werden auch die Schieber getauscht. Die Maßnahme muss bis 31.4.24 beendet werden. Kosten für die Anwohner fallen keine an.

Anschließend wird, unter der Leitung von Hessen Mobil, die Straße komplett, bis zu den Randsteinen erneuert. Randsteine und Gehweg werden im Bedarfsfall saniert.

Der Ortsbeirat bittet um die Überprüfung der Dole. Es muss auch der Starkregen betrachtet werden. Hier kommt es immer wieder zu Überschwemmungen und Gesteinseintrag. Beispiele sind der Wingertsacker, Neuer Weg, Haus 23 und 31. Hier muss genau geprüft werden.

Bei der Sanierung der Greiner Straße muss auch die fast nicht mehr vorhandene Teerdecke des Rotfeldweges erneuert werden.

Nahwärmekonzept (Erdwärme)

Info: Für Neckarsteinach ist keine kommunale Wärmeplanung notwendig.

Der Bürgermeister begrüßt hier jede Aktivität und wird Kontaktdaten zu einem Planungsbüro bereitstellen.

Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h.

Das Thema wird von der Stadt bei den entsprechenden Gremien wieder vorgebracht.

6. Kindergarten

Erweiterung durch die Aufstellung eines Bauwagens ist erfolgt. Der Wagen ist in Betrieb genommen

Das Obergeschoss wurde ebenfalls umgebaut.

Kita Plätze sind also genug vorhanden, es mangelt massiv an Betreuer(innen)

7. Ehemalige Gasthäuser

Waldhorn:

In dem nicht bewohnten Haus hat sich eine Marderplage entwickelt.

Die Stadt wird die Lage prüfen und entsprechende Maßnahmen einfordern

Der sehr große Kastanienbaum muss auf seine Standfestigkeit geprüft werden.

Die Stadt informiert den Baumbeauftragten des Kreises. Dieser wird sich der Sache annehmen.

Kaiser:

Hier kommt es immer wieder zu starker Vermüllung vor dem Anwesen. Da die Bewohner in der Regel der deutschen Sprache nicht mächtig sind, wird die Stadt Infomaterial in Rumänisch vom Zakb besorgen. Der OBR wird dann das persönliche Gespräch suchen.

Der Zustand des Gebäudes ist bedenklich. Es besteht die Gefahr, dass Teile vom Dach fallen können. Hier wird die Stadt einen Baukontrolleur zur Begutachtung schicken.

Lärmbelästigung (Motoren und sehr laute Musik) sehr spät in der Nacht.

Im Rahmen der Müllaufklärung wird dieses Thema im persönlichen Gespräch vom OBR angegangen.

8. Sportplatz Darsberg

Der aktuelle Pächter hat den Pachtvertrag gekündigt. Der OBR sieht aktuell keine Nutzung des Platzes durch einen Verein. Gegen eine Weiterverpachtung gab es keine Einwände.

Der vor dem Platz liegende Streetballplatz wird allerdings stark genutzt. Hier ist die Wiederherstellung der Striche und die Aufstellung einer Sitzmöglichkeit notwendig. Der OBR wird entsprechende Mittel beantragen.

Der OBR stimmt einstimmig den Ausführungen zu.

9. Mittelanmeldungen für Haushalt 2024

siehe Anhang. Der OBR stimmt einstimmig zu.

10. Verschiedenes

Friedhof: Es wäre sinnvoll, eine Bank für den Winter dort stehen zu lassen.

Der Vorschlag, diese über Winter unter dem Vordach der Leichenhalle aufzustellen, wurde einstimmig bejaht. Diese Maßnahme wird vom Bauhof bei der Winterumstellung umgesetzt.

Mitfahrbank

Der Bürgermeister lässt prüfen, ob das Aufstellen der Schilder rechtlich möglich ist.

Weiterführung der website darsberg.com.

Die Stadt ist im Prinzip bereit. Der Ortsvorsteher muss die genauen Kosten übermitteln.

Waldsolfa

Ist eine Spende der Voba Stiftung. Die Überreichung erfolgt am 4. Dezember. Der Standort muss noch geklärt werden.

11. Anfragen (Bürgerfragestunde)

Neckarsteinacher Straße 45. Das Gelände befindet sich im Besitz der Stadt.

Die Hecken, die dort wachsen, müssen geschnitten werden. → Info an Bauhof.

Der Brunnen an der Greiner Straße veralgelt sehr stark. Auf Grund der geringen Fließgeschwindigkeit gibt es hier keine Lösung.

Spielplatz

Hier wurden die Maltafel und das neue Spielgerüst durch Vandalen mit Farbe verschmiert. Hr. Merz dokumentiert die Situation und leitet die nächsten Schritte ein.

Der Ortsvorsteher beendet die Sitzung um 20:50 Uhr

Holger Ludwig

Ortsvorsteher und Schriftführer